

Wettkampfergebnisse

Süddeutsche Meisterschaften
mit JEM-Wertung
Regensburg, 17. – 18. Mai 2007



1. FCN Schwimmen e.V.



15 Medaillen bei Süddeutscher Meisterschaft

Regensburg. (c.j) Es beginnt die heiße Zeit der Wettkämpfe der Saison 2007/2008. Den ersten nationalen Vergleich boten die Süddeutschen Meisterschaften mit JEM-Jahrgängen in Regensburg. Die Clubberer waren mit acht Aktiven hierbei vertreten.

Das Endergebnis von 15 Medaillen in der Jahrgangswertung übertraf schon jetzt die Gesamtausbeute des vergangenen Jahres, obwohl doch die jüngeren Jahrgänge erst am kommenden Wochenende noch den Süddeutschen Vergleich angehen werden. Ein sehr positives Ergebnis, war doch diese Süddeutsche Meisterschaft von den Aktiven vom Valznerweiher voll aus dem Training während eines 3-wöchigen Trainingslagers geschwommen. Trotzdem konnten sogar jetzt schon viele Bestzeiten verbucht werden, nur am Ende und in den Finalläufen schwanden die Kräfte dann merklich. Feinheiten, die bis zu den Deutschen Meisterschaften noch ausgebaut werden müssen.



Erfolgreichster Medailensammler war Fabian Schwingenschlögl. Er wurde im Jahrgang 1991 Süddeutscher Meister über 100 m Schmetterling, gewann zwei Mal Silber über 50 m Brust und 50 m Rücken sowie Bronze über 200 m Lagen.

Drei Mädchen standen ihm in nichts nach, alle holten ein gleich gutes Ergebnis: mit jeweils drei Medaillen kehrten Sandra Koch, Jennifer Leicht und Simona Preissingner wieder nach Nürnberg zurück.

Der frisch gebackene Süddeutsche Jahrgangsmeister: Fabian Schwingenschlögl (Mitte) gewann die 100 m Schmetterling.

Koch gewann Silber über 100 m Freistil und 200 m Freistil sowie Bronze über 50 m Freistil. Leicht wurde zwei Mal Vizemeisterin über 100 m Rücken und 200 m Rücken sowie Dritte über 50 m Rücken. Auch Preissingner war mit zwei Vizetiteln über 50 m Freistil und 200 m Freistil und Bronze über 400 m Freistil erfolgreich. Für Simona waren es die ersten Medaillen auf Süddeutschen Meisterschaften, genauso wie für Marc Fleischmann, der nach den Bayerischen Jahrgangsmeisterschaften des vergangenen Jahres heuer für Überraschungen in Süddeutschland sorgte: Silber gewann er über 100 m Brust sowie Bronze über 200 m Brust.

Starke Leistungen auch für Franziska Schwingenschlögl, die nach langer Durststrecke endlich wieder sehr gute Bestzeiten über die Sprintstrecken erschwamm und für Linda Stücker, die mit leichtem Unwohlbefinden an den Start ging, und dafür knapp an einer Medaille über 200 m Freistil vorbeischrammte. Auch die weiteren Starts wurden mit guten Leistungen belohnt.

Die Gesamtausbeute von insgesamt zehn Finalteilnahmen in der offenen Wertung zeigte, dass das junge Nürnberger Team in Zukunft nicht nur den Jahrgängen, sondern der gesamten nationalen Konkurrenz Paroli bieten will.

In den Staffeltwettbewerben, die am Ende eines jeden Abschnittes stattfanden, wurde das Team noch durch Claudia Stich verstärkt. Wegen der harten Trainingsleistungen der vergangenen Wochen und dem doch langen Aufenthalt im Wettkampfbad war dann doch etwas die Luft heraus. Gott sei Dank nahmen es die Sportler mit Humor und wussten, woher dieser plötzliche Einbruch kam.